

# Inhalt

---

Vorwort	9
Abkürzungsverzeichnis	11
1 Einleitung	13
1.1 Forschungsstand und Quellenlage . . . . .	13
1.2 Politisches Denken und Verhalten der Studenten als Faktor der politischen Kultur der Weimarer Republik . . . . .	16
1.3 Fragestellung . . . . .	17
1.4 Gliederung . . . . .	20
2 Immatrikuliertenzahlen und Sozialstruktur	22
2.1 Studienfrequenz . . . . .	22
2.2 Soziale, regionale und konfessionelle Herkunftsbedingungen . . . . .	25
3 Nachkriegswirren, Organisationsstruktur und erste Radikalisierungstendenzen 1918–1923	33
3.1 Die Organisation der Studentenschaft . . . . .	33
3.2 Militärische Einsätze und Technische Nothilfe . . . . .	74
3.3 Antisemitismus und Radikalisierung im HDA . . . . .	88
3.4 Studentenschaft und Politik . . . . .	98
4 Das Vordringen der Bünde 1924–1928/29	119
4.1 Wandlungen im Vereine-Spektrum . . . . .	119
4.2 Die ökonomische Situation als Hintergrund für den Aufstieg der Bünde . . . . .	136
4.3 Die Entwicklung im AStA und der Verfassungskonflikt 1927 . . . . .	142
4.4 Populäre Leitbegriffe im Verhältnis zu Staat und Politik: Volks- tum und Antikapitalismus . . . . .	153
5 Antirepublikanische Neuformierung und Drittes Reich 1929–1935	160
5.1 Neue politische Vereinigungen . . . . .	160
5.2 Formen studentischer Repräsentation nach der AStA-Auflösung	188
5.3 Antimodernistische Tendenzen gegen Ende der Republik . . . . .	195

---

5.4	Gleichschaltungsbemühungen und Selbstauflösung im Nationalsozialismus . . . . .	206
5.5	WWU-Studenten und Nationalsozialismus . . . . .	220
6	Zusammenfassung	238
Anhang A		243
7.1	Hochschulpolitische Tätigkeit und Mitgliedschaft in akademi- schen Vereinigungen (ausgewählte Studierende) . . . . .	243
Anhang B		246
8.1	Wahlen zum AStA der WWU 1919–1927 . . . . .	246
Quellen- und Literaturverzeichnis		250
9.1	Ungedruckte Quellen und Archivalien . . . . .	250
9.2	Zeitschriften . . . . .	255
9.3	Quellen und zeitgenössische Veröffentlichungen . . . . .	257
9.4	Literatur . . . . .	262